

	<b>Objekt:</b> Parther: Pakoros II.
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Antike, Alter Orient
	<b>Inventarnummer:</b> 18212995

## Beschreibung

Der Monatsname ist nicht lesbar. - Gefütterte, subaerate Münze. Doppelschlag.

Vorderseite: Drapierte Büste des Pakoros II. mit Diadem in der Brustansicht nach l.

Rückseite: Dem thronenden König wird von einer Göttin l. ein Diadem überreicht. Über dem Diadem  $\Phi\Gamma$  (= Jahr 390 der Seleukidischen Ära = 78/79 n. Chr.). Im Abschnitt ist der Monatsname nicht erhalten.

Doppelschlag: Eine Münze ist zwei- oder mehrmals mit dem Prägestempel geprägt worden, wodurch ein leicht verschobenes, mehrfaches Münzbild entstehen kann.

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; plattiert

Maße:

Gewicht: 12.61 g; Durchmesser: 28 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	78-79 n. Chr.
	wer	
	wo	Seleukia-Ktesiphon
Beauftragt	wann	
	wer	Pakoros (49-104)
	wo	
Verkauft	wann	

	wer	Anton Promber
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Pakoros (49-104)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

## Schlagworte

- Antike
- Fälschung
- Gott
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber
- Tetradrachme

## Literatur

- D. Sellwood, an introduction to the coinage of Parthia <sup>2</sup>(1980) 236 Typ 73,7-8.
- SNP VII 330 Nr. 732 Taf. 42 (dieses Stück, Seleukia)..